

Sachbearbeitung      Stadtbauamt

Datum                      14.04.2020

Geschäftszeichen

Im Umlaufverfahren    Gemeinderat

öffentlich

Sitzung am 27.04.2020

BV 049/2020

Betreff:                      **Bauhof Erbach - Beschaffung eines Systemfahrzeugs mit Wechselaufbau**

Anlagen:                      Anlage 1 - Systemfahrzeug mit Wechselaufbau  
   Anlage 2 - Angebote Systemfahrzeug

**Beschlussvorschlag**

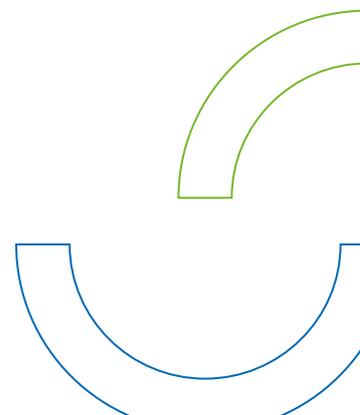
Dem Kauf eines MAN Systemfahrzeugs mit einem Wechselaufbau mit Ladekran und 3-Seitenkipper sowie einem Wechselrahmen mit Salzstreuer und einem Schneepflug als Vorführfahrzeug zu einem Gesamtpreis von 254.660 € bei der Firma BayWa, Biberach wird zugestimmt.

Umlaufverfahren:

Dem Beschlussvorschlag ist zugestimmt, wenn kein Mitglied des Gemeinderats bis einschließlich 27.04.2020 widerspricht.

Sandra Dolderer

Achim Gaus  
Bürgermeister



## 1. Finanzielle Auswirkungen

**Finanzielle Auswirkungen:**

ja  nein

**Auswirkungen auf den Stellenplan:**

ja  nein

Kosten

Angebot Fa. BayWa für ein Vorführfahrzeug 254.660 €

Finanzierung

THH 1 lfd. Nr. 6 Bauhof Beschaffung von Fahrzeugen 250.000 €

THH 1 lfd. Nr. 4 Erwerb beweglicher Sachen > 1.000 € 4.660 €

---

Gesamtfinanzierung 254.660 €

## 2. Sachdarstellung

Die Aufgaben im Bauhof wachsen mit jeder neuen öffentlichen Einrichtung, mit jedem zusätzlichen Bau- und Gewerbegebiet, mit jedem neuen Ökobilanz, ja eigentlich mit fast jeder städtischen Investition. Dem hat der Gemeinderat mit der Genehmigung von zwei zusätzlichen Facharbeiterstellen in den letzten beiden Jahren Rechnung getragen.

Um diese Facharbeiter auch vollumfänglich zum Einsatz bringen zu können, vor allem aber um den Winterdienst in allen Ortsteilen in der vorgesehenen Zeit ordnungsgemäß leisten zu können, ist der Kauf eines weiteren Großfahrzeugs notwendig. Derzeit verfügt der Bauhof über einen Unimog (Bj. 2005), zwei Lindner (Bj. 2010; 2016) und einem Fendt 313 (Bj. 2014).

Aufgrund der flexibleren Einsatzmöglichkeiten und als sinnvolle Ergänzung zur Optimierung der Aufgabenerfüllung ist die Beschaffung eines Systemfahrzeugs mit Wechselaufbau vorgesehen (siehe Anlage 1). Einerseits bietet dieses Fahrzeug ein neues Nutzungsspektrum beim Bauhof, da ein vergleichbares Fahrzeug bislang nicht vorhanden ist. Zum anderen ist das Fahrzeug vor allem durch den variablen Aufbau sehr flexibel einsetzbar. So werden insbesondere im Winterdienst bei den vorhandenen Maschinen der Salzstreuer und das Schneeschild spätestens Anfang November montiert. Diese lassen sich kurzfristig nicht wechseln und werden deshalb in der Regel erst Ende März wieder demontiert. Bei dem Wechselaufbau des vorgeschlagenen Fahrzeugs kann der Aufbau dagegen innerhalb von ca. einer halben Stunde gewechselt werden. Damit lassen sich der 3-Seitenkipper mit Ladekran kurzfristig gegen den Salzstreuer austauschen, was bei den aktuellen Witterungsverhältnissen im Winter ein nicht zu vernachlässigender Vorteil ist, da das Fahrzeug damit auch im Winter voll nutzbar bleibt.

Es wurden zwei Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Die Ergebnisse entnehmen Sie bitte der nichtöffentlichen Anlage 2.

Die Firma BayWa hat neben dem Hauptangebot auch ein Nebenangebot in Form eines Vorführfahrzeugs abgegeben. Neben dem finanziellen Vorteil, steht dieses Fahrzeug dem Bauhof ab 05/2020 zum Einsatz zur Verfügung. Bei einer Neubestellung ist von einer Lieferzeit von mind. einem Jahr auszugehen.

Im Haushalt sind unter der THH 1 lfd. Nr. 6 - Beschaffung von Fahrzeugen ein Großgerät für 180.000 €, eine Ersatzbeschaffung Pritsche für 40.000 € sowie ein neuer Schneepflug für einen John Deere 10.000 €

einkalkuliert. Diese beiden Ersatzbeschaffungen werden in Absprache mit dem Bauhofleiter auf das Jahr 2021 verschoben. Ebenso wie der geplante Kauf eines neuen Mulchkopfs für 6.000 €, der im THH 1 lfd. Nr. 4 veranschlagt war.